

LANDESMEISTERSCHAFTEN

LEM Tag 3: Erste Vorentscheidungen?!

Vor der Abschlussrunde sind die Ausgangssituationen klar: Die Verfolger müssen gewinnen, während die Führenden gegebenenfalls sogar die Ergebnisse der Kontrahenten abwarten können. Das ist am 3. Tag passiert:

Die längste Partie des Tages lieferten sich Fabian Stotyn (SK Nordhorn-Blanke) und Tobias Vöge (HSK Lister Turm): Nach 129 Zügen und über sechs Stunden trennten sich die Kontrahenten Remis. Stotyn konnte sich dabei im Endspiel Turm gegen Turm und Läufer geschickt verteidigen. Der Lohn für die harte Arbeit ist für beide gemeinsam mit Minh Duc Ngo (SK Wildeshausen) der geteilte erste Platz. Vöge und Ngo treffen morgen im direkten Duell aufeinander, während Stotyn mit den schwarzen Steinen gegen Hannes Ewert (SV Hellern) antritt.

Balint Balazs (Hagener SV) hat den Tag genutzt, um einen halben Punkt Vorsprung im A-Open zu erspielen. Dabei hätte es auch fast noch mehr werden können: Am Vormittag hatte er gegen Jan Wöllermann (Aufbau Elbe Magdeburg) die Fäden in der Hand, konnte jedoch nicht zum vollen Punkt verwerten. Der zweite Verfolger mit nur einem halben Punkt Rückstand auf Balazs ist Thorsten Roth (vereinslos). Beste Dame des Turniers ist bereits vor der letzten Runde Madita Mönster (SK Wildeshausen), sie hat 2 Punkte Vorsprung auf Sophia Brunner (Hagener SV) und Dagmar Aden (VfR Heisfelde).

Im B-Open konnte am Samstag aus der Spitzengruppe nur Niklas Brinkers (SK Nordhorn-Blanke) beide Partien gewinnen. Es bleibt jedoch spannend: Er muss gegen Falko Maxin (SF Berlin) antreten, der einer seiner drei Verfolger ist. Reinhard Röhrkasten (SC Stadthagen) und Christopher Grüning (Breloher SC) spielen ebenfalls um die Podiumsplätze, müssen sich jedoch auch vor dem weiteren Feld (4 Spieler mit 4.5 Punkten) in Acht nehmen.

Wesentlicher enger ist die Situation im C-Turnier: Tim Sauer (Sz Bemerode) musste seine erste Niederlage hinnehmen und liegt nun punktgleich mit Simon Mörz (SF Achim), Jannik Kieselbach (SK Lehrte) und Detlev Nagel (SG Eilenriede) in Führung. Nagel und Kieselbach spielen in der Schlussrunde gegeneinander, während sich Mörz und Sauer gegen die Verfolger zur Wehr setzen müssen.

Angesichts der interessanten Konstellationen sind wir gespannt auf den Abschlusstag und wünschen allen Teilnehmern viel Erfolg und nach der Siegerehrung eine gute Heimfahrt!

Geschrieben am 05.01.2019 von Torsten Bührmann

LANDESMEISTERSCHAFTEN

LEM Tag 2: Die ersten Spieler setzen sich ab

Der 2. Tag startete mit einigen Komplikationen: Der für den Rundenstart prädestinierte Zug ab Hannover fiel aus, sodass es leider einige kampflose Partien in der Vormittagsrunde gab.

Im Meisterturnier konnte sich CM Fabian Stotyn (SK Nordhorn-Blanke) mit zwei Siegen einen halben Punkt Vorsprung erarbeiten. In der zweiten Turnierhälfte hat er damit die beste Ausgangsposition im Kampf um den Landesmeistertitel und die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft. Im Hamelner Vereinsduell am Spitzenbrett der dritten Runde trennten sich Kai Renner und Matthias Tonndorf remis.

Drei Spieler konnten im A-Open alle Partien gewinnen: Der Favorit Jan Wöllermann (Aufbau Elbe Magdeburg), Balint Balazs (Hagener SV) und Marius Eilert (Schach-Drachen Isernhagen). Am vorletzten Tag wird sich zeigen, ob die drei genügend Ausdauer haben sich weiter abzusetzen, oder ob es am Ende einen lachenden Vierten gibt.

Am engsten geht es vermutlich im B-Turnier zu: Kein Spieler hat mehr die volle Punktausbeute, stattdessen tummeln sich zur Halbzeit des Turnieres gleich 7 Spieler an der Tabellenspitze mit 3.5 Punkten. Die beste Feinwertung hat aktuell noch Falko Maxin (SF Berlin), doch auf dem hauchdünnen Vorsprung kann er sich nicht ausruhen. Bringt der morgige Tag hier mehr Klarheit?

Im C-Turnier konnten nur noch zwei Spieler ihre 100%-Quote behalten: Tim Sauer (Sz Bemerode) und Simon Mörz (SF Achim) spielen morgen am Live-Brett darum, sich von der Konkurrenz zu distanzieren. Die beiden Verfolger Detlev Nagel (SG Eilenriede) und Luca Wilmink (SK Nordhorn-Blanke) werden auf die Punkteteilung hoffen, damit sie wieder aufschließen können.

Falls jemand am Samstag Abend (05.01.) noch nichts vor hat, kann man ab ca. 20:30 Uhr (nach Beendigung der 6. Runde) an der Offenen Niedersächsischen Problemlösemeisterschaft teilnehmen, die hier in Verden ausgetragen wird.

Geschrieben am 04.01.2019 von Torsten Bührmann

LANDESMEISTERSCHAFTEN

LEM Tag 1: Die ersten Meister straucheln schon

Der 1. Tag ist beendet: Zeit einen Blick auf die Teilnehmerfelder und die ersten beiden Runden zu werfen.

Im Meisterturnier sind dieses Jahr viele Jugendliche am Start. Darunter der topgesetzte FM Hannes Ewert (SV Hellern) sowie Titelverteidiger FM

Christian Polster (HSK Lister Turm). Dass die Favoritenrolle aber nicht so einfach auszufüllen sein wird, zeigte bereits die erste Runde: Von der TOP 5 konnte nur FM Tobias Vöge (HSK Lister Turm) sein Match gewinnen. Doch in der 2. Runde musste sich Vöge gegen WFM Lara Schulze (SK Lehrte) geschlagen geben. Somit haben nach 2 Runden nur noch 3 Spieler eine weiße Weste.

84 Teilnehmer spielen dieses Jahr im A-Turnier. Auch hier gab es bereits die ersten Überraschungen in der Auftaktrunde: An Brett 2, 4 und 5 trennten sich die Kontrahenten remis und mussten damit schon den ersten halben Punkt auf den topgesetzten Jan Wöllermann (Aufbau Elbe Magdeburg) Rückstand hinnehmen. Nach 2 Runden haben immerhin noch 12 Spieler die volle Punktzahl. Im Verfolgerfeld mit 1,5 Punkten ist auch der erst 10-jährige Johannes von Mettenheim (Sz Bemerode) - zur Belohnung geht es in der 3. Runde ans [Live-Brett!](#)

Das größte Teilnehmerfeld stellt in diesem Jahr mit 88 Spielern das B-Open. Hier treffen üblicherweise aufstrebende Jugendliche auf die erfahreneren Schachspieler. Angeführt wird das Feld von Oliver Meschke (Breloher SC) und Reinhard Röhrkasten (SC Stadthagen). Meschke hat in der 2. Runde allerdings schon einen halben Punkt abgegeben.

Die ersten Turniererfahrungen können Schach-Neulinge im C-Turnier sammeln: Quentin Ahlers (SK Lehrte) und Yunong Elias Lu (SC Harburg) sind die jüngsten Starter im gesamten Teilnehmerfeld. Dass auch die jüngsten viel Geduld am Brett zeigen, bewies Jannik Kieselbach (10 Jahre, SK Lehrte) gegen Marion Wilmink (SK Nordhorn-Blanke): Nach über 5 Stunden musste sich seine Gegnerin geschlagen geben. Auch in Runde zwei kämpfte Jannik lange, musste aber letztlich die Waffen strecken. Am Spitzentisch spielen in der 3. ebenfalls 2 Kids gegeneinander: Tim Sauer (9 Jahre alt, Sz Bemerode) und Alina Kumas (12 Jahre alt, SK Wildeshausen).

Am Freitag geht es mit Runde 3 und 4 weiter.

Geschrieben am 03.01.2019 von Torsten Bührmann

TURNIERGESCHEHEN, LANDESMEISTERSCHAFTEN

LEM 2019 gestartet!

Heute sind die Landesmeisterschaften mit insgesamt 256 Teilnehmern in den 4 verschiedenen Gruppen gestartet. Insgesamt können 12 Partien pro Runde [live](#) verfolgt werden. Die Ergebnisse und Paarungen werden jeweils nach Rundenende [hier](#) aktualisiert.

Geschrieben am 03.01.2019 von Torsten Bührmann

**LEISTUNGSSPORT, TURNIERGESCHEHEN,
LANDESMEISTERSCHAFTEN**

Niedersächsische Schnellschachmeister: Torben Schulze und Lara Schulze

Die 7. Offene Niedersächsische Schnellschach-Meisterschaft 2019 startete direkt mit einem Rekord: 116 Teilnehmer haben den Weg nach Verden gefunden, um Titel und Preisgelder auszuspielen. Aus diesem Grund musste kurzfristig dann das Turnier auch in den Niedersachsenhof verlegt werden, damit alle Teilnehmer ausreichend Platz finden konnten.

Nach 7 Runden setzte sich Torben Schulze (Hannover 96) mit einer weißen Weste von 7 Siegen gegen die starke Konkurrenz durch. Für die Plätze 2-4 musste die Feinwertung zwischen den Spielern mit 6 Punkten entscheiden: FM Tobias Vöge (HSK Lister Turm) landete dabei vor CM Fabian Stotyn (SK Nordhorn-Blanke) und dem topgesetzten IM Ilja Schneider (SF Berlin).

Der Titel der Landesmeisterin ging an WFM Lara Schulze, sie hatte einen halben Punkte Vorsprung vor Marine Zschischang (beide SK Lehrte).

Die Tabelle sowie die Paarungen findet ihr hier:

[Tabelle](#)

[Paarungen](#)

Am Donnerstag startet dann die LEM in den bewährten Gruppen Meisterturnier, A-Open, B-Open und C-Open. 12 Partien werden davon live übertragen unter <http://nsj-online.de/live/>

Geschrieben am 02.01.2019 von Torsten Bührmann